

---

FDP Wetterau

## LIBERALE BESUCHEN VOLKSBANK MITTELHESSEN

22.12.2022

---

In regelmäßigen Abständen treffen sich Vertreter der FDP Wetterau und Mittelhessen mit dem Vorstand der Volksbank Mittelhessen. Bei diesem Meinungsaustausch kommen alle Themen auf den Tisch, die die Wirtschaft von Produktion bis Handel und Finanzen betreffen. Dieses Mal begrüßte der Sprecher des Vorstandes Dr. Peter Hanker gemeinsam mit seinem Vorstandskollegen Hans-Heinrich Bernhardt den FDP - Vizepräsidenten des hessischen Landtags Dr. h.c. Jörg-Uwe Hahn (Bad Vilbel), seinen Wetterauer Kreistagskollegen und IHK Vizepräsidenten Jochen Ruths ( Friedberg und Bad Nauheim ) sowie den stellvertretenden FDP Kreisvorsitzenden Frei Messow (Karben) und den ehemaligen Vizepräsidenten des hessischen Landtags Wolfgang Greilich (Gießen).

„Von Corona über Inflation bis hin zu dem Krieg in der Ukraine ist zwar sehr einschneidendes in den vergangenen knapp drei Jahren passiert. Die Wirtschaft und gerade der Mittelstand in unserer Region haben sich erwartungsgemäß als sehr stabil erwiesen. Selbstverständlich gibt es Gewinner und Verlierer. Für unsere Volksbank hat diese Entwicklung aber keine Nachteile gebracht. Natürlich sehen wir die gravierenden Veränderungen in der Baubranche, wir sehen die Schwierigkeiten im Gastrobereich. Wir begleiten aber auch gerne diejenigen, die durch besondere Produktionen und Dienstleistungen - gerade wegen Corona - Folgen erfolgreicher im Markt platziert sind,“ so Peter Hanker gegenüber seinen liberalen Gästen.

"Auch künftig suchen und finden die Volksbank den direkten Kontakt zu den Kunden. Dabei merken wir, dass die Erwartungen sich von Generation zu Generation sehr stark verändern. Natürlich wird es immer Bargeld geben müssen, aber auch unsere Kunden sind immer IT affiner und nutzen gerne digitale Zahlungsmöglichkeiten", ergänzte

Bernhardt. Das beachte man bei der Anpassungen der eigenen Dienstleistungen sehr intensiv. Besondere Sorgen bereite derzeit die große Zahl von Sprengstoffanschlägen auf Geldautomaten. "Leider ist es nur eine Frage der Zeit, dass es nicht nur um hohe materielle Schäden geht. Deshalb wird die FDP das Thema in den Landtag tragen", so der FDP - Innenpolitiker Hahn.

Die Volksbänker appellierten an die FDP Politiker, bei Maßnahmen zur Verbesserung der Infrastruktur immer vorne weg zugehen. So sei natürlich für die regionale Entwicklung die Schaffung neuer Logistikzentren auch sehr wichtig. Weitere Themen waren die Veränderungen bei der Erbschaftsteuer. Hier sprachen sich die Liberalen für eine angemessene Erhöhung der Freibeträge aus, nachdem auf Veranlassung des Bundesverfassungsgerichts die Bewertungen verändert werden mussten „Ein besonderes Thema ist für Politik, Kreditwirtschaft und die Verbände das Thema Unternehmensübergänge. Im Gegensatz zur bisher gestellten Aufgabe, diese Familien intern zu organisieren, wird derzeit eine Übergabe an Familienfremde immer häufiger. Das sind völlig neue Aufgabenstellungen,“ so der FDP Landtagskandidat und IHK Vizepräsident Jochen Ruths abschließend.